



Antwort zur Anfrage Nr. 1362/2017 der FW-G-Stadtratsfraktion betreffend **Kosten von E-Rollern (FW-G)**

Die Anfrage wird von der MVG wie folgt Stellung genommen:

Vor dem Hintergrund aktueller Probleme im Zusammenhang mit der Luftreinhaltung in der Stadt Mainz und zur Verhinderung von Fahrverboten, werden aktuell verschiedenste Lösungen und Mobilitätsbausteine erörtert. Ein E-Roller-Sharing-System könnte - wie vieles andere auch - ein Baustein für die Erweiterung des multimodalen Verkehrsangebotes in der Stadt Mainz sein und mittelfristig einen Beitrag zur Reduzierung des MIV in der Stadt leisten.

Die Stadt Mainz hat nicht die Absicht ein solches System selbst zu betreiben. Zu Infrastruktur- und Betriebskosten sowie Nutzungs- und Geschäftsbedingungen können noch keine Angaben gemacht werden. Diese wären Grundlage einer zu erarbeitenden Detailkonzeption. Ohne Fördergelder scheint eine Umsetzung aber nicht möglich.

Mainz, 27.09.2017

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete